

Deutschland-Bindlach: Feuerlöschfahrzeuge

OJ S 85/2023 02/05/2023

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Lieferungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Bindlach

Nationale Identifikationsnummer: 09 4 72 119

Postanschrift: Rathausplatz 1

Ort: Bindlach

NUTS-Code: DE246 Bayreuth, Landkreis

Postleitzahl: 95463

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Geschäftsleitung - z.Hd. Herrn Florian Dörfler

E-Mail: florian.doerfler@bindlach.bayern.de

Telefon: +49 9208664-26

Fax: +49 9208664-49

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.bindlach.de>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Löschgruppenfahrzeug LF 20

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

34144213 Feuerlöschfahrzeuge

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Lieferung eines Löschgruppenfahrzeuges LF 20 nach DIN 14530-11 und DIN EN 1846

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Fahrgestell für ein LF 20

Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

34139100 Fahrgestelle mit Führerhaus, 34144210 Feuerwehrfahrzeuge

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE246 Bayreuth, Landkreis

Hauptort der Ausführung: Im Regelfall das Herstellerwerk des Aufbauherstellers

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Lieferung eines Allradfahrgestelles zum Aufbau eines Löschgruppenfahrzeuges LF 20 nach DIN 14530-11

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Erfüllungsgrad der Wertungskriterien / Gewichtung: 40 %

Qualitätskriterium - Name: Service / Gewichtung: 10 %

Preis - Gewichtung: 50 %

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Aufbau für ein LF 20

Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

34144210 Feuerwehrfahrzeuge, 34144213 Feuerlöschfahrzeuge

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE246 Bayreuth, Landkreis

Hauptort der Ausführung: Im Regelfall das Herstellerwerk des Aufbauherstellers

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Lieferung eines feuerwehrtechnischen Fahrzeugaufbaus für ein Löschgruppenfahrzeug LF 20 nach DIN 14530-11

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Erfüllungsgrad der Wertungskriterien / Gewichtung: 40 %

Qualitätskriterium - Name: Service / Gewichtung: 10 %

Preis - Gewichtung: 50 %

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13.

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Beladung für ein LF 20
Los-Nr.: 3

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

34144210 Feuerwehrfahrzeuge, 34144213 Feuerlöschfahrzeuge

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE246 Bayreuth, Landkreis
Hauptort der Ausführung: Im Regelfall das Herstellerwerk des Aufbauherstellers

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Lieferung der feuerwehrtechnischen Fahrzeugbeladung für ein Löschgruppenfahrzeug LF 20 nach DIN 14530-11

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Erfüllungsgrad der Wertungskriterien / Gewichtung: 40 %
Qualitätskriterium - Name: Service / Gewichtung: 10 %
Preis - Gewichtung: 50 %

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABL.: [2022/S 243-698158](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 1

Los-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

Fahrgestell für ein LF 20

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: nein

V.1. Information über die Nichtvergabe

Der Auftrag/Das Los wird nicht vergeben

Sonstige Gründe (Einstellung des Verfahrens)

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 2

Los-Nr.: 2

Bezeichnung des Auftrags:

Aufbau für ein LF 20

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: nein

V.1. Information über die Nichtvergabe

Der Auftrag/Das Los wird nicht vergeben

Sonstige Gründe (Einstellung des Verfahrens)

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 3

Los-Nr.: 3

Bezeichnung des Auftrags:

Beladung für ein LF 20

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: nein

V.1. Information über die Nichtvergabe

Der Auftrag/Das Los wird nicht vergeben

Sonstige Gründe (Einstellung des Verfahrens)

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Das Verfahren wurde für alle 3 Lose nach § 63 Abs. 1 Ziff. 3 und 4 VgV aufgehoben, weil die erzielten Angebotspreise weit über die ursprünglichen Angebotsschätzungen und somit über

die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel liegen. Daher ist eine Finanzierung des Löschgruppenfahrzeuges LF 20 nicht möglich. Die Beschaffung wird auf unbestimmte Zeit verschoben.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Postanschrift: Promenade 27

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 98153-1277

Fax: +49 98153-1837

Internet-Adresse: www.regierung.mittelfranken.bayern.de

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

- (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
- (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

27/04/2023